

Donizettis „Lucia di Lammermoor“ und Bachs „Matthäuspassion“

# Glanzvolle Ostertage in Dresden



Bild: Tourist Dresden

Dresden gilt zu Recht als eine der schönsten Städte Deutschlands. Schon der venezianische Maler Bernardo Bellotto, gen. Canaletto, schuf im 18. Jahrhundert eine Reihe von Veduten, die berühmte Plätze und Gebäude von „Elbflorenz“ zeigen.

Als großzügige Bauherren und leidenschaftliche Sammler begründeten die sächsischen Kurfürsten und späteren polnischen Könige August der Starke und sein Sohn Friedrich August II. den Ruf Dresdens als prunkvolle barocke Metropole.

Allein die kostbaren Schätze des Grünen Gewölbes sind eine Reise wert! Eine geruhige Dampferfahrt bringt uns zu Schloss Pillnitz, wo wir die berühmte über 230 Jahre alte Kamelie, die in voller Blüte steht, bewundern. Musikalisch hat diese Reise mit der Matthäuspassion von Bach und Donizettis Oper „Lucia di Lammermoor“ viel zu bieten. Erleben Sie genussvolle Ostertage an der Elbe!

## 1. Tag, Donnerstag, 29. März 2018

Abfahrt Köln 7.30 Uhr, Zustiege Frankfurt 10.15 Uhr und Würzburg 13.30 Uhr nach der Mittagspause. Weiterfahrt nach Dresden, wo wir im direkt am Elbufer liegenden Vier-Sterne-Hotel Maritim übernachten.

## 2. Tag, Karfreitag, 30. März 2018

Das Dresdner Residenzschloss zählt zu den prächtigsten Schlossbauten der Renaissance und beherbergt Schätze von Weltrang. Im „Neuen Grünen Gewölbe“, der prunkvollen „Türkischen Cammer“ und der neu eröffneten Rüstkammer betrachten wir die einmaligen Preziosen aus der Zeit August des Starken. Die kostbaren Räume des „Historischen Grünen Gewölbes“ waren bereits 1724 für das Publikum zugänglich, aber nur, so der Wunsch des Königs „mit sauberer Kleidung“. Neben dem Schloss erhebt sich die Kathedrale St. Trinitatis, Sachsens größter barocker Kirchenbau und Grablage des Hauses Wettin. Auf dem berühmten Fürstenzug, der vor rund 100 Jahren mit 25.000 Meißner Porzellan-kacheln gestaltet wurde, sind alle Herrscher dieses am längsten regierenden deutschen Fürstengeschlechtes dargestellt. Mit dem berühmten Zwinger lernen wir ein Meisterwerk barocker Baukunst kennen. Die einzigartige Anlage wurde vom Hofarchitekten Matthäus Daniel Pöppelmann als heiterer Rahmen für die Festkultur am sächsischen Hof geschaffen. Rückkehr zum Hotel und Ruhepause. In der barocken Frauenkirche, dem Wahrzeichen der Stadt, erleben wir eine Aufführung von Johann Sebastian Bachs Matthäuspassion, BWV 244, mit dem Kammerchor der Frauenkirche und dem Ensemble Frauenkirche Dresden unter Leitung von Kirchenkantor Matthias Grünert. Solisten sind Julia Sophie Wagner (Sopran), Nicole Pieper (Alt), Wolfram Lattke (Tenor), Andreas Schreiber (Bass) und Martin Walser (Vox Christi).

## 3. Tag, Karsamstag, 31. März 2018

Ausgeruht besuchen wir am Morgen im Semperbau des Zwingers die Galerie der Alten Meister. Zu den

bekanntesten Gemälden der exquisiten Sammlung gehören Raffaels „Sixtinische Madonna“ und das reizende „Schokoladenmädchen“ von Liotard. Die vorzüglichen Stadtansichten von Bernardo Bellotto zeigen wie Dresden im 18. Jh. ausgesehen hat. Gemeinsames Mittagessen im Rahmen der Halbpension. Auf der anderen Elbseite befindet sich die Dresdner Neustadt. Vorbei an schmucken Barockhäusern und dem goldenen Reiterdenkmal August des Starken kommen wir zur Dreikönigskirche mit dem berühmten Dresdner Totentanz. Im historischen Jägerhof dreht sich alles um Ostern. Ruhepause im Hotel. Am Abend erleben wir in der Semperoper eine Aufführung der Oper „Lucia di Lammermoor“ von Gaetano Donizetti unter Leitung von Giampaolo Bisanti. Es singen Venera Gimadjeva (Lucia), Aleksey Isaev (Enrico), Edgaras Montvidas (Edgardo) und Patrick Vogel (Arturo).

## 4. Tag, Ostersonntag, 1. April 2018

Möglichkeit zum Besuch des Festgottesdienstes in der Frauenkirche oder des Pontifikalamtes in der Kathedrale St. Trinitatis. Am Nachmittag bringt uns eine geruhige Dampferfahrt auf der Elbe zu Schloss Pillnitz, Sommerresidenz der sächsischen Herrscher, die August der Starke nach der damals herrschenden Chinamode umbauen ließ. Ein Spaziergang durch den Schlosspark führt uns zu der mehr als 230 Jahre alten Kamelie, die sich in dieser Jahreszeit mit über zehntausend karminroten Blüten von ihrer besten Seite zeigt!

## 5. Tag, Ostermontag, 2. April 2018

Rückfahrt nach Würzburg, Ankunft gegen 13.00 Uhr. Weiterfahrt nach Frankfurt, Ankunft gegen 16.00 Uhr und Köln gegen 19.00 Uhr.

## Glanzvolle Ostertage in Dresden

Kunst, Kultur und Musik erleben

29. März bis 2. April 2018

Reisedauer: 5 Tage

### Unsere Leistungen:

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- Unterbringung im Vier-Sterne-Hotel Maritim
- Zimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Frühstücksbuffet, drei Abendessen, ein Mittagessen und Begrüßungscocktail im Hotel
- Rundfahrten, Ausflüge, Führungen und Eintritte
- Dampferfahrt auf der Elbe von Dresden zum Schloss Pillnitz
- Besuch der Oper „Lucia di Lammermoor“ in der Semperoper mit Karten der II. Kategorie im Wert von € 93,-
- Besuch der „Matthäuspassion“ in der Frauenkirche mit Karten der I. Kategorie im Wert von € 74,-
- Reiseliteratur
- Reiseleitung Regina Rakow, Kunsthistorikerin

Mindestteilnehmer 15 Personen

Preis pro Person / €  
Kein Einzelzimmerzuschlag  
(Doppelzimmer allein)

1.390,-

 SINGER